

- 2) s. auch Zurlaubiana AH 133/163 [Weinlieferungen von 1651]
 3) s. ebenda AH 134/75
 4)

- 5) s. Anm. 1
 6) Platz für Tagesangabe ausgespart

Glossen und Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 133, 343

176

[16]55 November 21., Schwyz; "Jn Eil"

A

SCHREIBEN VON [RATSHER] BALTHASAR AUFDERMAUR [AN DEN ZUGER
 STADT- UND AMTSRAT, BEAT II. ZURLAUBEN]

"Mein letzstes von dem 18. Wird der h: empfangen und darauss allen pricht Wie der armen leüten [die Nikodemiten gemeint, deren Verfolgung den Artherhandel auslöste]¹ halber die sach abgeloffen verstanden haben; Uff Morgen Werden Wider 3. personen 1. Man [nämlich Alexander **Anna**], 2. frauwen [Barbara von **Hospental** und Katharina von **Hospental**, alle drei von Arth] fürgestellt Werden, ob es aber Allen umb den kopf gen wird gibt [die] Zeit [- hingerichtet wurde schliesslich nur Barbara von Hospental -], besorge Willen bey den Landtleüten, der Eiffer So starckh Wie dan bey Meinen G: H: [Landammann und Landrat] nit Weniger, köndten Wol alle 3. Costen, Und ob Wollen der h: legath [Nuntius Federico **Borromeo**] die Jnquisition Angedeüth, und alle personen So man Jmme übergeben Wolle, Zuo Belletz [=Bellinzona] uff und annemen Wolle, beforchte ich es noch Ze thuon haben Werde, dass die ubrigen in Verhafft beim leben Mögen erhalten Werden. Jch gedenckhe die h. [Schultheiss und Rat] Zuo freyburg nit Nach baden [an die Tagsatzung der XIII Orte vom 21. November bis 8. Dezember 1655]² geschickt haben Werden [- tatsächlich nahmen die Tagsatzungsgesandten Freiburgs: Beat Jakob von **Montenach** und Simon Petermann **Meyer**, anfänglich an den Verhandlungen nicht teil -]³ Wegen beschlusses [Wehrmassnahmen in den Freien Ämtern in Zusammenhang mit dem Artherhandel⁴ an der Tagsatzung der VII kath. Orte vom 5./6. November 1655] Zuo Lucern⁵, Und dass dem Catholischen punth nit Jnbruch bescheche deren h ... [Gesandten] Zuo Melli[n]gen biss Sie der